

SAFETY FIRST

Foto: Rego Herlitzius 2022



Mit den Brotschneidemaschinen der Rotec-Serie ist Rego Herlitzius auch im Bereich der Justizvollzugsanstalten am Markt. Für diese besondere Anforderung hat das Unternehmen aus Wuppertal eine besonders gesicherte Ausfertigung der Rotec 350 entwickelt und bereits eingesetzt. Die Maschine, die schon in der Standardausführung über einen hohen Sicherheitsstandard auch für den SB-Bereich verfüge, werde so noch sicherer. Diverse Schlösser sollen verhindern, dass der Körper der Maschine geöffnet werden kann. Eine Plexiglas-Scheibe oberhalb des Schneideraums schützt zusätzlich durch ein Lochblech vor Beschädigung. Das Brot wird manuell in den Schneideraum eingelegt, wobei das Messer nicht zugänglich ist. Vor dem Schneidevorgang muss dann die Haube geschlossen werden. Hier wird ein codierter Endschalter zum Verschluss eingesetzt, dadurch könne der Mechanismus nicht durch einen beliebigen Magneten umgangen werden, heißt es.